

❖ Sektor: **Wald**

Auswirkungen der Klimaveränderung

Durch die veränderten klimatischen Bedingungen (zunehmende Temperatur und Trockenheit, Stürme) kann sich die Artenzusammensetzung verändern. Die Fichte wird abnehmen, was langfristig die Stabilität der Wälder erhöht, Laubbäume und die Tanne werden zunehmen. Auch neue Organismen, Neophyten oder Krankheiten können auftreten. Das Risiko für Waldbrände könnte sich erhöhen. Solche Einflüsse verändern die Funktionsfähigkeit des Waldes.

Spezielle Situation im Kanton Glarus

Der Wald im Kanton Glarus ist standorttypisch für kühle, niederschlagsreiche Regionen. Falls sich Trockenheitsperioden häufen und die Durchschnittstemperatur ansteigt, ist mit einer allmählichen Änderung der Artenzusammensetzung zu rechnen. Die Ausbreitung von Schadorganismen und Krankheiten im Wald verändert sich. Das Waldbrandrisiko war bis heute wegen der eher hohen Niederschläge nicht hoch. Es könnte sich erhöhen.

- Die Artenzusammensetzung im Wald wird sich verändern.
- Die Ausbreitung von Schadorganismen und Krankheiten im Wald verändert sich.
- Risiko für Waldbrände könnte sich erhöhen.

Massnahmen	Zuständigkeit	Arbeitsschritte	Gesetzl. Grundlagen	Zeitraumen	Kosten	
Widerstandskraft des Waldes fördern						
W2	Mit grossflächiger, naturnaher Waldbewirtschaftung Stabilität, Naturverjüngung und Biodiversität fördern und dadurch Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Waldes stärken	AWN und Waldeigentümer	Jahresplanung Ausführung Kontrolle	Art. 20 Abs. 1 WaG, Art. 18 EG WaG, Glarner Waldplan, Waldbiodiversität GL	Ständige Aufgabe	5.5 Mio. / Jahr*
W3	Beobachtung und Bekämpfung von Neophyten in Waldreservaten	AWN	Jahresplanung Ausführung Kontrolle	Waldbiodiversität GL, NBV (in Vernehmlassung)	Ständige Aufgabe	10'000.- / Jahr
W7	Grundlagen Standortkunde anpassen und Forstdienst weiterbilden	AWN	Waldstandorte unter Berücksichtigung des Klimawandels beschreiben und Forstdienst schulen (inkl. neue Tools/Apps)	Art. 20 und Art. 28a WaG	2022	50'000.-
Prävention und Bekämpfung von Waldbränden						
W4	Prävention: Umsetzung des Waldbrandkonzeptes	FW der Gemeinden	Schulung AdF Einsatz im Ernstfall	Art. 21 + 22 Brand- schutzgesetz	Ab 2021 Schulung, ständige Aufgabe	-
W5	Ausrüstung für die Waldbrandbekämpfung	AWN + FW Inspektorat	Analyse Bedarf Beschaffung Schulung + Einsatz	Art. 26 Abs. 3 EG WaG	2019 - 2020	100'000.-
W6	Waldbrandeinsatzplanung (WB-EP)	AWN	Periodische Aktualisierung WB-EP	Art. 26 Abs. 3 EG WaG	Ab 2021 alle 5 Jahre	10'000.- / Aktualisierung
W8	Wirksamkeit Waldbrandwarnung erhöhen	AWN	Defizitanalyse Massnahmen umsetzen	Art. 26 Abs. 3 EG WaG	2021	50'000.-

❖ Sektor: **Wald**

Klimastrategie						
W9	Strategie Wald und Klimawandel im Kanton Glarus entwickeln	AWN	Defizitanalyse Strategie entwickeln & in Kraft setzen	Art. 24 EG WaG Art. 20 und Art. 28a WaG	Bis 2023	80'000.-
<p>*Gesamtkosten der Waldbiodiversitätsstrategie, keine Zusatzkosten durch diese Massnahme</p> <p>Relevanz: mittel Begründung: Der Wald ist für den Kanton Glarus aufgrund seiner Schutzfunktion und des grossen Flächenanteiles von grosser Bedeutung.</p> <p>Dringlichkeit: mittel Begründung: die Änderungen treten allmählich auf.</p>						